



FRÖBEL  
Kompetenz für Kinder

3. Juni 2022

**Newsletter:**  
**Boletín informativo:**



**FRÖBEL-Kindergarten An den Clouthwerken**  
**FRÖBEL-jardín infantil An den Clouthwerken**



Liebe Eltern,  
mit unserem Newsletter gewähren wir Ihnen regelmäßig einen Einblick in unseren pädagogischen Alltag mit Ihren Kindern. Unsere Grundlage stellen die Bildungsgrundsätze des Landes Nordrhein-Westfalen und die damit verbundenen Bildungsbereiche dar:

**Mathematische Bildung**

**Medien**

**Religion und Ethik**

**Soziale und (inter-)kulturelle Bildung**

**Bewegung**

**Körper, Gesundheit und Ernährung**

**Sprache und Kommunikation**

**Musisch-ästhetische Bildung**

**Ökologische Bildung**

**Naturwissenschaftlich-technische Bildung**

Liebe Eltern,

am Samstag findet unser Kita-Flohmarkt statt.  
Kommt zum Stöbern, Feilschen und Kuchen  
essen vorbei!

Wir freuen uns auf viele Besucher  
Euer Elternbeirat



# FLOHMARKT

Samstag, 4. Juni 2022

10 bis 13 Uhr



Im FRÖBEL-Kindergarten  
An den Clouthwerken  
Seekabelstraße 6

## Sommerfest

Heute hat es sehr stark geregnet und wir konnten die Regentropfen vor unserem Fenster beobachten. Das war total faszinierend, wir haben beobachtet wie stark es regnet und wie die Tropfen an der Fensterscheibe entlanglaufen. Dabei konnten wir auch die anderen Sinne der Kinder miteinbeziehen: Mit unseren Ohren haben wir dem prasseln der Tropfen gelauscht. Wir haben uns gefragt, ob man Regen riechen kann. „Ja, das riecht man!“ Und fühlen kann man den Regen auch. „Der ist nass!“

Anschließend haben wir in unserem Morgenkreis intensiver über das Wetter gesprochen. Das Wetter zu beobachten und vorherzusagen bereiten den Kindern große Freude. Wir sprechen darüber, welches Wetter die Kinder kennen und welches sie besonders mögen, wie das Wetter typischerweise im Sommer und im Winter ist. Ganz besonders toll finden die Kinder den Regenbogen. „Der ist soo schön bunt!“ Vor allem in den letzten Tagen ist uns aufgefallen, dass das Wetter sehr wechselhaft ist. Gestern war es noch sehr sonnig und die Kinder haben sich in unserem Clouthgarten mit dem Wasser aus dem Wasserschlauch abgekühlt.

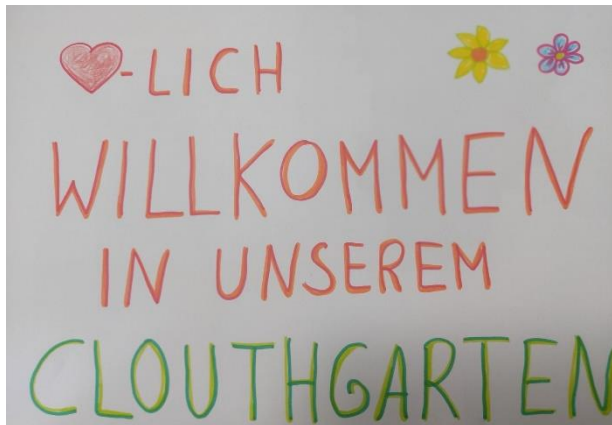




## Sommerfest

Heute mussten wir den Kindern erklären, dass wir unser Sommerfest verschieben müssen. „Warum?“ „Das ist total unfair!“ Wir erklären es so: „Die Meteorologen, das sind die Profis für die Wettervorhersage, sagen ein Unwetter voraus. Es kann in kurzer Zeit sehr viel Regen und stürmig werden. Deshalb ist es sicherer Zuhause zu bleiben.“ Aber, wir versprechen, dass das Sommerfest wie geplant nachgeholt wird.

Der Termin steht sogar schon fest, am 10.06. wird gefeiert. Und das Gute daran ist: Jetzt haben die Kinder noch mehr Zeit uns dabei zu helfen, die Kita zu dekorieren und Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude 😊



## Was passiert auf unserem Balkon?

Im Laufe der letzten Monate hat sich ganz schön viel Moos angesammelt zwischen den Steinen – da haben wir uns gefragt: wo kommt das eigentlich her? Moos benötigt anders als andere Gewächse keinen Samen, es verbreitet sich über Sporen, die durch die Luft fliegen. Mit viel Regen und bestimmten Nährstoffe aus der Luft fühlt sich Moos besonders wohl, und kann gut wachsen.

Wir haben aber beschlossen, unseren Balkon etwas zu „entmoosen“ um es wieder schön zu haben. Das hat so viel Spaß gemacht und die Kinder waren motiviert bei der Sache. Auch das anschließende Fegen gehört natürlich dazu, damit die Moosstücke nicht herumliegen und sich das Moos wieder selbst „anpflanzt“ durch seine Sporen!



## Was passiert auf unserem Balkon?

Dann haben wir uns noch um unsere Kräuter- und Gemüsepflanzen gekümmert, damit sie genug Wasser haben um zu wachsen. So können wir auch immer wieder etwas ernten und probieren. Eine erste Tomate, haben wir auch schon entdeckt. Sie ist zwar noch grün, aber wir sind schon gespannt, wann sie bereit zum Ernten sein wird.

Auch die kleinen Sätzlinge fangen langsam an zu wachsen und strecken sich dem Sonnenlicht entgegen.





## Was passiert auf unserem Balkon?

Schaut doch mal auf unserem Balkon vorbei, wenn ihr diesen tollen Anzuchtkasten noch nicht entdeckt habt! Hier gibt es eine Glasscheibe, durch die man toll beobachten kann, wie unsere Pflänzchen Wurzeln bilden und diese immer tiefer in die Erde strecken.



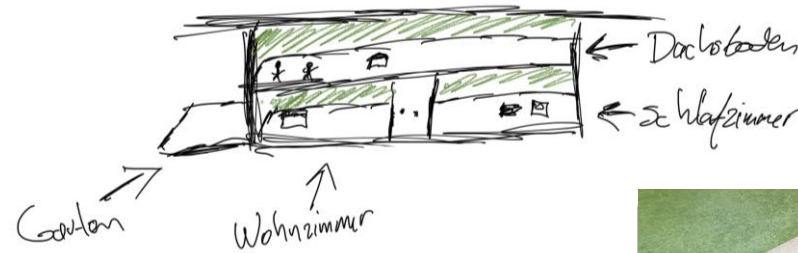


# Luftschiff – Werkraum von unserem Auszubildenden

Seite 9

In dem Werkraum hatten wir die Idee, unser eigenes Puppenhaus zu bauen. Bevor wir unsere Idee in Taten umsetzen konnten, haben wir eine Projektskizze angefertigt. Danach konnten wir uns ans die Arbeit machen: Es wurde gehämmert, geschliffen und gefeilt.

Schön ist es geworden und nachhaltig ebenso 😊



# Kölner Ei - Waldbühne

Seite 10

## Verkleiden macht Spaß!

Wir hatten das Thema Krokodil das aus unserem Fingerspiel Krokodil schwimmt im Nil entstanden ist.

Wir haben zu diesem Thema ein Buch angeschaut über ein Krokodil und haben das Fingerspiel Krokodil im Nil gespielt und gesungen.

Anschließend haben sich die Kinder abwechselnd als Krokodil verkleidet. Welches sie aus der Kostümkiste geholt haben. Die Kinder hatten großen Spaß am verkleiden und wollten sich am liebsten gar nicht mehr umziehen sondern im Kostüm bleiben.



## Blindverkostung

Wir haben heute eine Blindverkostung gemacht. Was kann man sich darunter vorstellen? Den Kindern wurden die Augen verbunden und ihnen wurden verschiedene Lebensmittel serviert. Ziel ist es, die Geschmackswahrnehmung zu schulen und achtsam die verschiedenen Aromen zu schmecken.





## Spiegelei braten

Wir haben heute ein Spiegelei gebraten. Dabei hatten wir viel Spaß. Es war total lustig zu sehen, wie das Ei brutzelt und seine Form verändert. Zudem haben wir gelernt wie man das Ei braten kann ohne sich zu verbrennen.



## Schneckenzeit

Wir hegen und pflegen unsere Schnecken

Pinocchio und Löwenzahn sind putzmunter und freuen sich über die sommerlichen Temperaturen. In Afrika, wo ihre Verwandtschaft lebt, ist es immer schön warm. Da die Wärme aber auch viel Feuchtigkeit verdampfen lässt, müssen wir die beiden Schnecken und ihr Gehege regelmäßig mit Wasser versorgen. Das macht allen Spaß.



## Spielerisch zählen lernen Für große und kleine Zwerge

In der Spielewerkstatt erfreut sich ein Spiel gerade großer Beliebtheit.

Hier wird nicht gewürfelt, sondern es werden Karten gezogen. Auf den Karten gibt es Dinge zu zählen. Für die kleineren gibt es Bilder, bei denen frei entscheiden werden kann, was gezählt wird. ( z.B. ein Käfer oder sechs Beine) Für die größeren gibt es Aufgaben, die in bestimmter Anzahl erledigt werden sollen und für die Experten gibt es die Zahlenfee, die auch ausgeschriebene Zahlen bereit hält.





## Baumwanderung

Wie geht's eigentlich unserem Baum

Auch bei unserem Baum am Nordpark hat der Frühling seine Arbeit getan. Der Rosenstrauch in seinem Beet hat viele duftende Blüten und die Nelken blühen auch. Unsere Insekten Hotels hängen nach wie vor und sind ein zu Hause geworden für die Insekten der Nachbarschaft.



## Spielen in der Back- und Kochstube

Bei schönem Wetter nutzen wir immer gerne unseren tollen Clouthgarten, in dem die Kinder mit **Naturmaterialien wie Sand, Wasser, Steinen oder Stöcken spielen können**. Der Platz unter dem Klettergerüst eignet sich besonders gut für ein **soziales Zusammentreffen der Kinder** und ein Schaffen von Spielsituationen wie beispielsweise die einer Koch- und Backstube. Die Kinder genießen es sehr mit Sand und Wasser zu experimentieren und dadurch alltägliche Haushaltsaufgaben zu verinnerlichen.





## Mir ist so heiss,

Ich mag ein Eis.

In der Genusswerkstatt wurde von den Kindern Erdbeereis zubereitet und anschließend tiefgefroren. Der Gefrierschrank hat seine Arbeit getan und an einem schönen sonnigen Tag wurde das Ganze verköstigt.

Alle waren mit dem Geschmack einverstanden und dankbar für die kleine Erfrischung.





## Ordnung schaffen

Wir sortieren, putzen, zählen...

Im Clouthgarten gibt es eine Menge Spielzeug, einiges davon ist kaputt, anderes versteckt im Gebüsch oder vergraben im Sand. Wir haben uns vorgenommen etwas Ordnung zu schaffen und damit angefangen kaputte Dinge auszusortieren, schmutziges zu säubern und unnötiges wegzuräumen. Da kam einiges zusammen.

„So viele hatten wir davon?“

Als nächstes überlegen wir uns, wie wir die Ordnung in Zukunft beibehalten können.



## Die kleine Raupe...

Am Apfelblatt

An unseren Apfelbäumen gibt es etwas spannendes zu beobachten. Seidige Fäden, wie Spinnennetze, Blätter, von denen nur das Gerippe übrig ist. „Skelettblätter“

Dafür verantwortlich sind die kleinen Raupen der Apfel-Gespinnstmotte. Die frisst sich an den Blättern der Apfelbäume satt und baut anschließend aus Seide eine Art Höhle um sich zu verpuppen. Unser Garten ist Teil des Ökosystems. Die Motten fühlen sich wohl, fressen die Blätter und werden später selbst zu Futter für Vögel und Spinnen.



## Kölner Ei – Bauwiese en español

Seite 20

En la asamblea hemos estado hablando de los obreros y las obras, qué construyen, con qué materiales y cómo... Entre los diferentes trabajos que realizan están las carreteras por lo que nos hemos puesto manos a la obra a construir la carretera más larga que nos entrará en la clase. Por último contamos las piezas que utilizamos.





## Kölner Ei - Bauwiese en español

Seite 21

### Nos expresamos pintando

Aprovechando que el tiempo no estaba para salir a disfrutar del sol hemos estado pintando. Antes de coger las pinturas mostramos los diferentes sentimientos.

Dejamos el papel colgado por si luego queríamos seguir pintando o ver lo que habíamos hecho juntos.



## Luftschiff - Theaterwerkstatt

Seite 22

Es war so warm in der vergangenen Woche, da ist das Theater zwischenzeitlich nach draußen umgezogen. Aber wie spielt man Theater ohne Bühne?

Es ist ein Erzähltheater geworden, erzählt durch Bilder, die wir in den Sand gemalt haben.

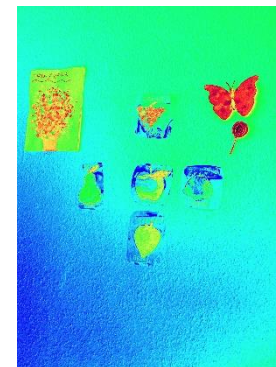
Was muss man malen, damit die Geschichte erkannt wird?  
Und wie malt es sich besser mit den Fingern oder mit einem Stock?

Wir haben es ausprobiert und uns dazu Geschichten erzählt.



## Hacemos fotos.

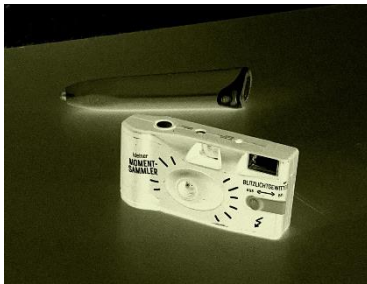
- ▲ Nos gusta mucho jugar a hacer fotos, así que esta semana las hemos hecho **con el iPad** y también hemos probado **diferentes filtros**.



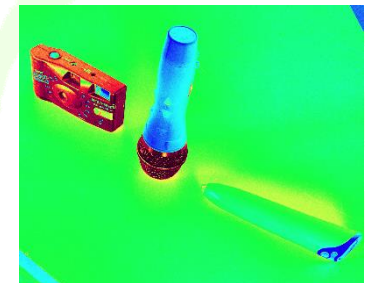
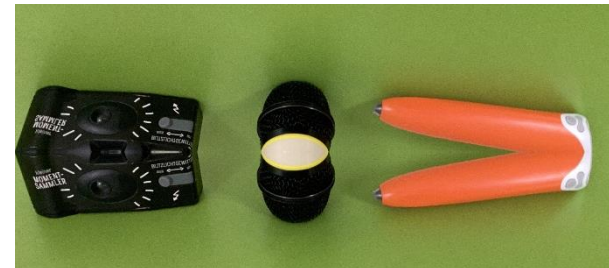
- ▲ Primero **buscamos** por el aula **qué podíamos fotografiar**.
- ▲ Después hicimos las fotos, **probando los diferentes filtros**.



## Hacemos fotos.



▲ Fue muy divertido ver cómo **cambiaban de forma y color** según el filtro que usábamos.



## Luftschiff – FRÖBEL forstet auf 2.0

Seite 25

Es geht weiter...

Vielleicht erinnern Sie sich, dass wir Papier geschöpft haben?  
Wir wollen daraus ja etwas herstellen.

Nun haben wir wieder etwas für den geheimnisvollen  
Gegenstand gemacht. 😊

In unserem Garten wachsen viele verschiedene Pflanzen.  
Diese haben wir gesammelt und vorsichtig in eine Blütenpresse  
eingespannt. Gar nicht so leicht diese kleinen Flügelmuttern  
auf und zu zuschrauben.



Wir haben folgende Pflanzen im Garten gesammelt:  
Löwenzahn, Gänseblümchen, Spitzwegerich, Klee und  
Hahnenfuß (oft als Butterblume bezeichnet).  
Alles Unkraut, oder was?

Haben diese Kräuter/Pflanzen für Menschen auch einen  
Zweck?

Bald geht es mit dem nächsten Teil unserer Angebotsreihe  
weiter... Seien Sie gespannt auf den weiteren Prozess und das  
Ergebnis. 😊

## Luftschiff – Cockpit der Gefühle

Seite 26

Wie jeden Donnerstag hat sich wieder der „Club der kleinen Denker“ am Ruhezelt getroffen.

Beim Philosophieren halten wir uns an bestimmte Gesprächsregeln. Wer Eulalie auf dem Schoß hat, hat das Wort. Wir hören einander zu und lassen uns ausreden. Jeder darf etwas zum Thema sagen, aber nicht jeder muss. Wir lachen uns nicht gegenseitig aus.

Heute haben wir uns Gedanken über den Sommer gemacht. Mit Hilfe einer Geschichte der zwei Schweine Piggeldy und Frederick haben wir uns gefragt wann der Sommer kommt und wie er ist.

Dabei sind interessante Gedanken herausgekommen.

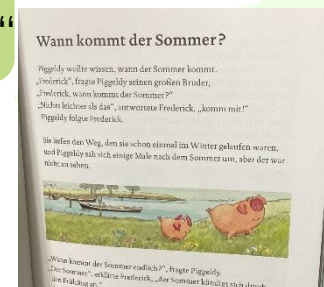
„Sommer kommt, wenn der Frühling weg ist. Dann ist der Himmel ganz hellblau.“



„Im Sommer ist es später dunkel.“

„Der Sommer ist warm und man schwitzt nachts.“

„In Brasilien ist dann Winter. Weil die Sonne kann nicht überall gleichzeitig scheinen.“





## Kölner Ei – Bewegungsgarten von unserem Auszubildenden

Seite 27

Heute haben wir gemeinsam geforscht auf welchen Gegenständen wir balancieren können. Als erstes haben wir versucht auf den Schaumstoffwürfeln zu balancieren, das hat leider nicht so gut geklappt, da der Schaumstoff nachgegeben hat. Als nächstes haben wir uns dann auf die Stapelsteine gestellt, darauf konnten wir schon besser stehen, aber wirklich balancieren konnte man darauf auch nicht. Dann haben wir uns den Kreiselstein genommen und haben diesen umgedreht und darauf konnte man schon viel besser balancieren. Trotzdem ist uns aufgefallen, dass es ganz schön schwierig ist unser Gleichgewicht zu halten. Als nächstes haben wir zwei Bänke aneinander geschoben und haben darüber eine Matte gelegt. Dabei mussten wir uns gut Konzentrieren, weil wir das Gleichgewicht halten mussten, das war ganz schön anstrengend. Allerdings hat uns das auch sehr viel Spaß gemacht.



## Wir bauen einen Regenmacher

Das sonnige Wetter ist zwar schön, aber für die Pflanzen wäre ein bisschen Regen zur Abwechslung auch mal wieder schön. Deshalb haben wir aus alten Handtuchrollen und nicht mehr gebrauchter Verpackungsfolie bunte Regenmacher gebaut. Wir haben gehämmert, was ganz schön aufregend war, wir haben gekleckst, geklebt, befällt und erneut geklebt. Und dann haben wir ganz genau hingehört, wie unterschiedlich die Regenmacher klangen und wie unterschiedlich wir sie bespielen konnten. Und wer weiß, wenn wir den richtigen Klang finden, können sie vielleicht sogar Regen machen.



# Dampfkessel

Seite 29

Wir dürfen einen neuen regionalen Produzenten in unserem Kindergarten begrüßen. Wir freuen uns immer sehr, wenn wir unser regionales Netzwerk weiter ausbauen können ☺

Der Familienbauernhof Bong aus Bergheim wird uns zukünftig mit leckeren Erdbeeren, Gurken, Paprika und Tomaten versorgen.

*„Seit fünf Generationen betreiben wir Landwirtschaft - es ist unser Leben. Seit vielen Jahren produzieren wir für Sie auf dem Bergerhof in Bergheim-Niederaußem frische Produkte. Neben dem Anbau von Tomaten, Paprika, Spargel und Erdbeeren, haben wir uns auf den Anbau von Rhabarber spezialisiert.*

*Zur Gesunderhaltung unserer Pflanzen setzen wir auf die Unterstützung natürlicher Helfer und arbeiten mit Nützlingen. Die Bestäubung der Blüten erfolgt auf natürliche Weise durch Hummeln, die in regelmäßigen Abständen im Gewächshaus ausgesetzt werden.*

*Auf dem Bergerhof leben wir Nachhaltigkeit in all ihren Facetten. Der Einklang zwischen unserem sozialen, ökonomischen und ökologischen Handeln ermöglicht uns auch in Zukunft qualitativ hochwertige Produkte für Sie zu produzieren!“*

Das hört sich doch sehr gut an, oder? Wir freuen uns natürlich auch sehr darüber, regionale Unternehmen zu unterstützen.







**FRÖBEL**  
Kompetenz für Kinder



**FRÖBEL**  
Kompetenz für Kinder

[www.froebel-gruppe.de](http://www.froebel-gruppe.de)

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

## Freuen Sie sich auf die nächste Ausgabe am 17.06.2022

FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH  
Kindergarten An den Clouthwerken  
Seekabelstraße 6  
50733 Köln

